

# Vergaberechtliche Möglichkeiten für eine nachhaltige Bauvergabe

Dr. Markus Thiele  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

## Nachhaltigkeit... Was ist das überhaupt?



## Nachhaltige Bauvergabe



11:04 100%

← Neu in der Bordgastronomie: L...

**Logisch.**

Saison-Gerichte entdecken

Sehr geehrter Herr Dr. Thiele,

Reisen macht Appetit! Entdecken Sie das grüne Angebot der Bordgastronomie und freuen Sie sich auf wechselnde saisonale Gerichte in Bio-Qualität, natürlich auch vegetarisch und vegan.

Wir starten in den Herbst mit Kürbissuppe mit Kürbiskern-Crouton-Crunch, Bratwürsten mit Zwiebel-Sauce und Kartoffel-Sellerie-Stampf und Focaccia mit Crème fraîche & Kartoffeln. Erhältlich von September bis November.

Mehr erfahren

Ob warme Mahlzeit oder leckerer Snack: Genießen Sie im Bordrestaurant oder nutzen Sie in der 1. Klasse den bequemen Am-Platz-Service.

**Genuss auf ganzer Strecke**  
DEUTSCHE BAHN

Nachhaltigkeit schmeckt allen:  
Der Umwelt und den Gästen der Bordgastronomie.

Löschen Archiv Verschieben Weiterleiten Mehr

**Nachhaltigkeit nach Plan!**

Gerade auch dann, wenn es mal nicht so läuft, wie geplant.

## Nachhaltigkeit... Was ist das überhaupt?



**Ein Definitionsversuch...**

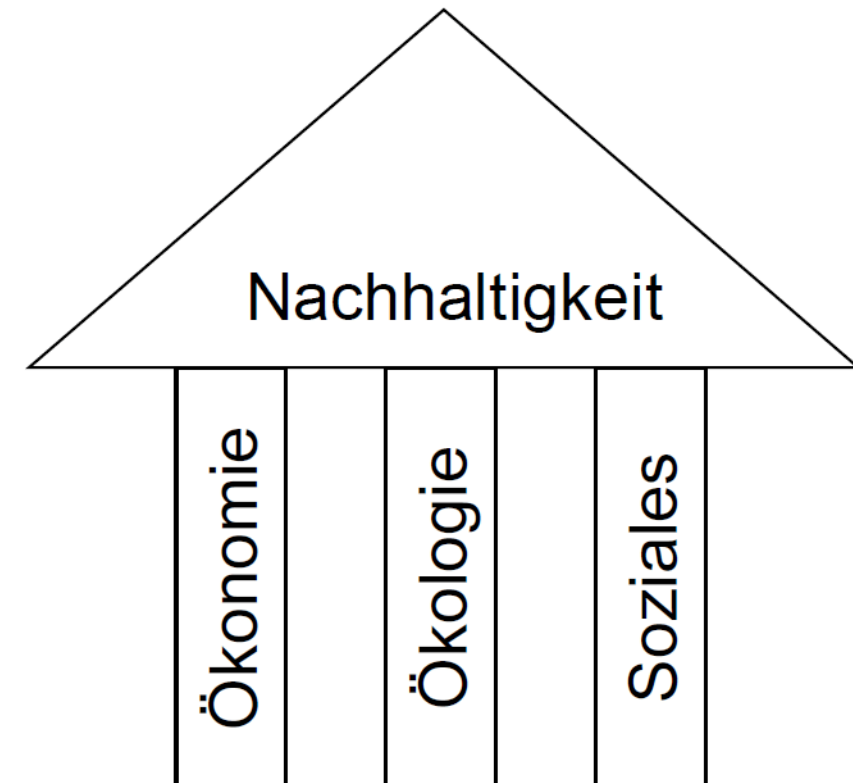
## Ein Definitionsversuch...

- Eine **Legaldefinition** existiert nicht.
- **Duden:** Nachhaltigkeit ist das Prinzip, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren und künftig wieder bereitgestellt werden kann.
- **Wikipedia:** Heutzutage sind im Wesentlichen drei Bedeutungen zu unterscheiden:
  1. die ursprüngliche Bedeutung „einer längere Zeit anhaltenden Wirkung“,
  2. die besondere forstwissenschaftliche Bedeutung als „forstwirtschaftliches Prinzip, nach dem nicht mehr Holz gefällt werden darf, als jeweils nachwachsen kann“ (nach Hans Carl v. Carlowitz, 1645 - 1714, Oberberghauptmann aus Freiberg (Sachsen), gilt als Begründer des Prinzips der Nachhaltigkeit).
  3. die moderne, umfassende Bedeutung im Sinne eines „Prinzips, nach dem nicht mehr verbraucht werden darf, als jeweils nachwachsen, sich regenerieren und künftig wieder bereitgestellt werden kann.“

## Ein Definitionsversuch...

- ... etwas anders nach der 3-Säulen-Theorie:

Bezieht sich nicht nur auf ökologische Aspekte, sondern auch auf wirtschaftliche und soziale (wie zB Menschenrechte – dazu später)



## **Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**

### **Arbeitshilfen (für öAG wie AN):**

[https://www.nachhaltige-beschaffung.info/DE/Home/home\\_node.html](https://www.nachhaltige-beschaffung.info/DE/Home/home_node.html)

<https://www.berlin.de/vergabeservice/nachhaltige-beschaffung/verwaltungsvorschrift-beschaffung-und-umwelt/>

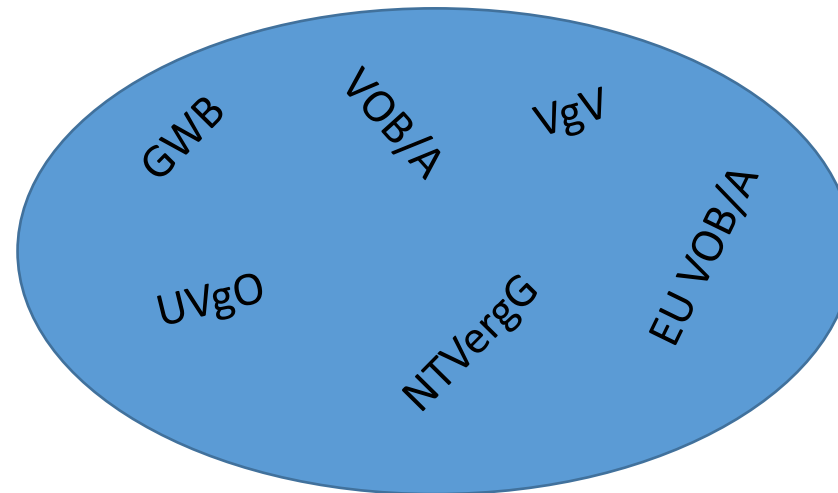
<https://www.karlsruhe.de/mobilitaet-stadtbild/hochbau-und-architektur/nachhaltiges-bauen-und-klimaschutz>

<https://www.karlsruhe.de/mobilitaet-stadtbild/hochbau-und-architektur/nachhaltiges-bauen-und-klimaschutz/leitlinie-nachhaltiges-bauen>

**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**

**Vergaberecht – (sehr) kurzer Überblick**

- Wann ist formales Vergaberecht zu berücksichtigen bzw. **was** ist das überhaupt und **wo** ist es zu finden?



Das (weitgehend) ordnende Element:

**Der Schwellenwert**



Vergaberecht – (sehr) kurzer Überblick

**Der Schwellenwert**

- Beim Bauauftrag: 5.382.000,00 EUR (netto)
- Bei Liefer- und Dienstleistungsaufträgen: 215.000,00 EUR (netto)
  
- Wird von der Europäischen Kommission alle zwei Jahre (jew. zum 01.01.) überprüft und angepasst (weil vom IWF in künstlicher Währungseinheit festgelegt, deren Kurs sich zum Euro ständig verändert).

Vergaberecht – (sehr) kurzer Überblick

**Der Schwellenwert**

- Beim Bauauftrag: 5.382.000,00 EUR (netto)
- Bei Liefer- und Dienstleistungsaufträgen: 215.000,00 EUR (netto)

	ab Schwellenwert	unter Schwellenwert
... für Bauleistungen	EU VOB/A; GWB	VOB/A
... für Liefer- und Dienstleistungen (insb. Planungsleistungen)	VgV; GWB	NTVerG iVm UVgO

**Vergaberecht – (sehr) kurzer Überblick**

	<b>ab Schwellenwert</b>	<b>unter Schwellenwert</b>
... für Bauleistungen	EU VOB/A; GWB	VOB/A
... für Liefer- und Dienstleistungen (insb. Planungsleistungen)	VgV; GWB	NTVerG iVm UVgO



Häufig gewählte Vergabeart: **Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb** (bei Planungsleistungen Regelverfahren)

### **Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**

#### **Beispielfall:**

Der öAG beabsichtigt Planung und Bau einer Kindertagesstätte (TU-Ausschreibung). Der Bieter soll alles „aus einer Hand“ liefern. Der geschätzte Auftragswert liegt bei 6 Mio. EUR (netto). Als Verfahrensart im Rahmen der Vergabe wird ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gewählt (§ 3b Abs. EU VOB/A).

#### **Ablauf Vergabeverfahren:**

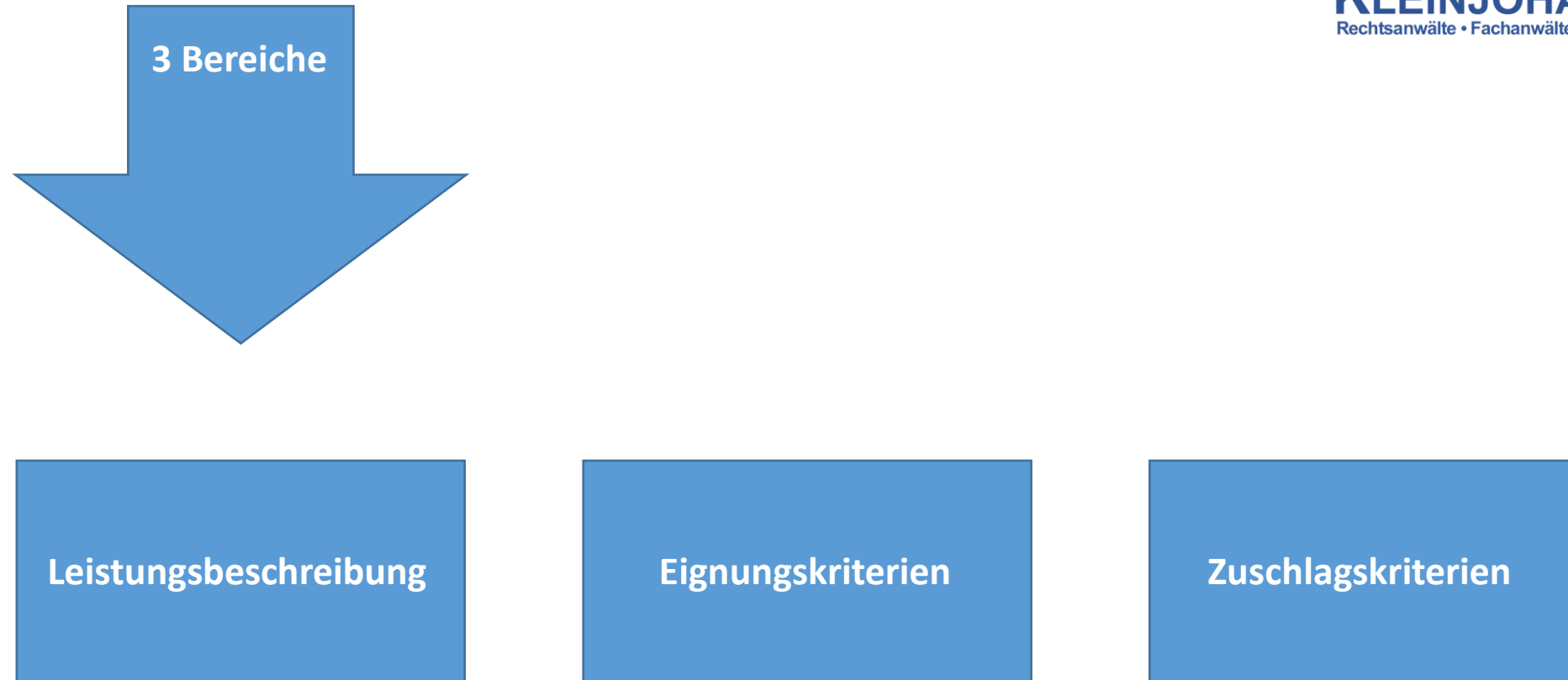
- Stufe 1: Teilnahmewettbewerb (Eignungsprüfung)
- Stufe 2: Verhandlungsverfahren (Verhandeln eines Erstangebots und Zuschlag auf Basis von Zuschlagskriterien)

**Generalvorschrift:**

**§ 97 Abs. 3 GWB**

(Bei der Vergabe werden [...] umweltbezogene Aspekte [...] berücksichtigt.)

**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



### **Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**

#### **Leistungsbeschreibung**

§ 7a Abs. 6 EU VOB/A

(§ 7a Abs. 5 VOB/A)

#### **Material (Herstellung/Beschaffenheit):**

- Holz nur mit „FSC-Zertifizierung“ oder vergleichbar (zB „PEFC“);
- Bodenbeläge oder Wandfarben nur mit dem „Blauen Engel“, oder vergleichbar;
- Dämmstoffe nur aus nachwachsenden Rohstoffen (wie, Kork, Kokos, Hanf, Schafwolle, Zellulose, Stroh (DGH in Erbsen));
- Kleb- und Dichtstoffe oder Farben nur lösungsmittelfrei/wasserbasiert
- Wandputz möglichst aus Lehm;
- Mauerwerk möglichst aus Kalksandstein;
- Wassersparende Armaturen;
- Regenwassergewinnung für die Toilettenspülung;
- Photovoltaik; Solar(thermie).

#### **Nicht aber:**

- Bevorzugung regionaler Anbieter
- Benennung konkreter Produkte oder Hersteller (wenn, dann mit Zusatz „oder gleichwertig“)

### Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben

#### Leistungsbeschreibung

§ 7a Abs. 6 EU VOB/A

(§ 7a Abs. 5 VOB/A)

Bestandteil der Leistungsbeschreibung können darüber hinaus besondere Bedingungen für die Ausführung eines Auftrags (**Ausführungsbedingungen**) sein, § 128 Abs. 2 GWB. Sie können insbesondere wirtschaftliche, innovationsbezogene, **umweltbezogene**, soziale oder beschäftigungspolitische Belange oder den Schutz der Vertraulichkeit von Informationen umfassen (siehe auch § 97 Abs. 3 GWB).

Bsp: Steine ohne Kinderarbeit (siehe nächste Folie)

### Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben

#### Leistungsbeschreibung

§ 7a Abs. 6 EU VOB/A

(§ 7a Abs. 5 VOB/A)

#### **Bsp: Steine ohne Kinderarbeit**

Gemeinde Köngen (BW). Beachtung des Verbots ausbeuterischer Kinderarbeit im Sinne der Konvention Nr. 182 der Internationalen Arbeitsorganisation ILO. Bei der Ausschreibung wird dies dadurch erreicht, dass mit der Bemusterung der für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Steine „Prüfzeugnisse und Nachweise der Herstellung ohne Kinderarbeit“ vorgelegt werden müssen.



**Steine ohne Kinderarbeit in Köngen**

Die Gemeinde Köngen achtet bei der Beschaffung auf grundlegende Arbeits- und Menschenrechte, wie das Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit im Sinne der Konvention Nr. 182 der Internationalen Arbeitsorganisation ILO. Bei der Ausschreibung von Steinen wird dies dadurch erreicht, dass mit der Bemusterung der für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Steine „Prüfzeugnisse und Nachweis der Herstellung ohne Kinderarbeit“ vorgelegt werden müssen. Anbieter, die die geforderten Kriterien nicht über entsprechende Siegel oder eine Eigenerklärung nachweisen können, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Weitere Informationen: Amt für Umwelt, Lokale Agenda 21, Köngen, [www.koengen.de](http://www.koengen.de)



## Nachhaltige Bauvergabe

### **Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**

#### **Leistungsbeschreibung**

§ 7a Abs. 6 EU VOB/A

(§ 7a Abs. 5 VOB/A)



### **Für Unternehmen & Planungsbüros:**

- Ausgestaltung eines „Nachhaltigkeitsangebots“ (zB als „Nebenlinie“ zum klassischen/bisherigen Angebot).

### Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben

#### Eignungskriterien

§ 6 Abs. 2 EU VOB/A

(§ 6a VOB/A)

- Prüfung, ob Bieter über notwendige **Fachkunde** und **Leistungsfähigkeit** verfügen (nicht abschließend):
  - (einschlägige) berufliche Qualifikation der Beteiligten (Firmeninhaber, Projektleiter Bauleiter, weitere Mitarbeiter);
  - Jahresumsatz (mit vergleichbaren Leistungen);
  - Nachweis eines Referenzobjekts (mehrere nur bei späterer Auswahl oder beim Zuschlag);
  - Erklärung zur ordnungsgemäßen Zahlung von Steuern und Abgaben;
  - **Zertifizierung nach EMAS** (§ 6c Abs. 2 Nr. 1 EU VOB/A – „Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung“ – **Eco-Management and Audit Scheme**) „oder gleichwertig“.
  - *[Erklärung zur Einhaltung umweltrechtlicher Vorgaben (Klimaschutzgesetz (nur für Bund), Gebäudeenergiegesetz); Erklärung zur Einhaltung von (weiteren) Sozialstandards (MiLoG; SchwarzarbeitsG).]*

### Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben

#### Zuschlagskriterien

§ 16d EU VOB/A

(§ 16d VOB/A)

- Der Zuschlag wird auf das **wirtschaftlichste** Angebot erteilt, § 16d Abs. 2 Nr. 1 **S. 1** EU VOB/A.
- Das wirtschaftlichste Angebot bestimmt sich nach dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis, § 16d Abs. 2 Nr. 1 **S. 3** EU VOB/A.
- Zu dessen Ermittlung können neben dem Preis oder den Kosten auch qualitative, **umweltbezogene** oder soziale Aspekte berücksichtigt werden, § 16d Abs. 2 Nr. 1 **S. 4** EU VOB/A.
- Ebenfalls Berücksichtigung von **Lebenszykluskosten** möglich, § 16d Abs. 2 **Nr. 5** EU VOB/A (allerdings hochkomplexe Vorgaben zur Berechnung/Berücksichtigung).

### Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben

#### Zuschlagskriterien

§ 16d EU VOB/A

(§ 16d VOB/A)

- Zu dessen Ermittlung können neben dem Preis oder den Kosten auch qualitative, **umweltbezogene** oder soziale Aspekte berücksichtigt werden, § 16d Abs. 2 Nr. 1 **S. 4** EU VOB/A.
- Sie müssen in den Ausschreibungsunterlagen klar definiert und objektiv quantifizierbar sein (**Transparenzgebot**).

➤ **Und so kann das dann aussehen:**

**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



**Bewertungsmatrix (Zuschlag)**

	Nicht vorhanden, nicht umsetzbar (0 Punkte)	Mit größeren Defiziten (bis 30 Punkte)	Mit kleineren Defiziten (bis 50 Punkte)	Voll umsetzbar, keine Defizite (bis 80 Punkte)	Erfüllt die Idealvorstellungen (bis 100)
Fachkunde & Qualifikation					
Projektentwicklung/Zeitmanagement					
Qualitätsstandard/Ästhetik					
EMAS-Zertifizierung (falls nicht bei Eignung als Ausschlusskriterium); Schulung Personal					
Materialstandards (siehe Folie 18 – zB Putze, Farben, Wasserrückgewinnung); Konzept nachhaltigen Bauens					
Preis					

**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



**Bewertungsmatrix (Bieter A)**

	Nicht vorhanden, nicht umsetzbar (0 Punkte)	Mit größeren Defiziten (bis 30 Punkte)	Mit kleineren Defiziten (bis 50 Punkte)	Voll umsetzbar, keine Defizite (bis 80 Punkte)	Erfüllt die Idealvorstellungen (bis 100)
Fachkunde & Qualifikation				80	
Projektentwicklung/Zeitmanagement				80	
Qualitätsstandard/Ästhetik			50		
EMAS-Zertifizierung (falls nicht bei Eignung als Ausschlusskriterium); Schulung Personal				80	
Materialstandards (siehe Folie 18 – zB Putze, Farben, Wasserrückgewinnung); Konzept nachhaltigen Bauens			40		
Preis (Angebot: <b>5,75 Mio. EUR</b> )					100

**Beachte:** Die einzelnen Kriterien müssen – bezogen auf das Projekt – in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen (gewichtet werden)



**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



**Bewertungsmatrix (Bieter A - Wertung)**

	<b>Gewichtung (Beispiel)</b>	<b>Berechnung</b>	<b>Ergebnis</b>
Fachkunde & Qualifikation	10%	10 x 80	800
Projektentwicklung/Zeitmanagement	5%	5 x 80	400
Qualitätsstandard/Ästhetik	5%	5 x 50	250
EMAS-Zertifizierung (falls nicht bei Eignung als Ausschlusskriterium); Schulung Personal	5%	5 x 80	400
Materialstandards (siehe Folie 18 – zB Putze, Farben, Wasserrückgewinnung); Konzept nachhaltigen Bauens	25%	25 x 40	1000
Preis (Angebot: <b>5,75 Mio. EUR</b> )	50%	50 x 100	5000

**Endergebnis:**

7850 ./ . 100 =

**78,5 Wertungspunkte**

**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



**Bewertungsmatrix (Bieter B)**

	Nicht vorhanden, nicht umsetzbar (0 Punkte)	Mit größeren Defiziten (bis 30 Punkte)	Mit kleineren Defiziten (bis 50 Punkte)	Voll umsetzbar, keine Defizite (bis 80 Punkte)	Erfüllt die Idealvorstellungen (bis 100)
Fachkunde & Qualifikation				80	
Projektentwicklung/Zeitmanagement				80	
Qualitätsstandard/Ästhetik			50		
EMAS-Zertifizierung (falls nicht bei Eignung als Ausschlusskriterium); Schulung Personal				80	
Materialstandards (siehe Folie 18 – zB Putze, Farben, Wasserrückgewinnung); Konzept nachhaltigen Bauens					100
Preis (Angebot: <b>6,25 Mio. EUR</b> )				75	



**Berücksichtigung der Nachhaltigkeit bei Bauvergaben**



**Bewertungsmatrix (Bieter B - Wertung)**

	Gewichtung (Beispiel)	Berechnung	Ergebnis
Fachkunde & Qualifikation	10%	10 x 80	800
Projektentwicklung/Zeitmanagement	5%	5 x 80	400
Qualitätsstandard/Ästhetik	5%	5 x 50	250
EMAS-Zertifizierung (falls nicht bei Eignung als Ausschlusskriterium); Schulung Personal	5%	5 x 80	400
Materialstandards (siehe Folie 18 – zB Putze, Farben, Wasserrückgewinnung); Konzept nachhaltigen Bauens	25%	25 x 100	2500
Preis (Angebot: <b>6,25 Mio. EUR</b> )	50%	50 x 75	3750

**Endergebnis:**

8100 ./ . 100 =

**81,0 Wertungspunkte**

- B erhält Zuschlag trotz höheren Preises!

**Hier (zB) finden Sie (Bau-)Ausschreibungen aller Art:**

<https://www.evergabe.de>

<https://vergabe.niedersachsen.de/>

<https://ausschreibungen-deutschland.de/Niedersachsen>

[https://www.lwk-niedersachsen.de/lwk/thema/984\\_Ausschreibungen,](https://www.lwk-niedersachsen.de/lwk/thema/984_Ausschreibungen)

<https://www.goettingen.de/rathaus/bekanntmachungen/ausschreibungen/ausschreibungen/>

<https://www.landkreisgoettingen.de/aktuelles/ausschreibungen>

<https://www.uni-goettingen.de/de/62210.html>

**Die Bauwirtschaft verbraucht weltweit rund 50 Prozent der verfügbaren Rohstoffe, die Bau- und Wohnungswirtschaft verursacht ca. 40 Prozent der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Mit rund 53% der jährlichen Abfallmenge in Deutschland ist die Branche der größte Müllproduzent des Landes.**

**(Quelle: World Green Building Council; Stat. Bundesamt)**

**Eine ganzheitliche Wirtschaftlichkeitsbetrachtung sollte deshalb elementar für das Bauen und die Bauvergabe sein. Dieser Ansatz kommt nicht ohne Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten aus – auf Seiten des öAG ebenso wie auf Seiten der Unternehmen und Planer.**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**